# Forum

The forum was the heart of any ancient Roman city. Early forums functioned as marketplaces, but evolved into the center of religious and political life in the city.

Most forums had a single temple, shared among multiple deities. Sufetula’s forum is a rare example with three temples, each one dedicated to a specific member of the Capitoline Triad, Minerva, Juno, and Jupiter.

Built in at least two separate phases, this forum’s original plan was symmetrical, along an axis that ran through the middle of the temple of Jupiter. This phase dates to the end of the 1st century CE. The entry arch, which does not match the symmetry of the site, was built in 139 CE. The arch is dedicated to Antoninus Pius and his adopted sons. The forum was expanded in the 4th century CE, adding a new hallway and temple. The expanded site covers an area of 70m by 67m. The forum’s plaza measures 34m by 37m.

**Forum**

Das Forum war das Herz einer jeden antiken römischen Stadt. Die frühen Foren dienten als Marktplätze, entwickelten sich aber zum Zentrum des religiösen und politischen Lebens in der Stadt.

Die meisten Foren hatten einen einzigen Tempel, der von mehreren Gottheiten genutzt wurde. Das Forum von Sufetula ist ein seltenes Beispiel mit drei Tempeln, von denen jeder einem bestimmten Mitglied der kapitolinischen Triade gewidmet war: Minerva, Juno und Jupiter.

Das Forum wurde in mindestens zwei verschiedenen Phasen erbaut, wobei der ursprüngliche Grundriss symmetrisch war und entlang einer Achse verlief, die durch die Mitte des Jupiter-Tempels verlief. Diese Phase wird auf das Ende des 1. Jahrhunderts n. Chr. datiert. Der Eingangsbogen, der nicht mit der Symmetrie der Anlage übereinstimmt, wurde 139 n. Chr. errichtet. Der Bogen ist Antoninus Pius und seinen Adoptivsöhnen gewidmet. Das Forum wurde im 4. Jahrhundert n. Chr. um einen neuen Gang und einen Tempel erweitert. Die erweiterte Anlage erstreckt sich über eine Fläche von 70 m mal 67 m. Die Piazza des Forums misst 34 mal 37 Meter.

# Temple of Minerva

The Minerva’s temple is the left hand building on the forum’s plaza. Minerva was worshipped throughout the Roman republic and empire as one of the most important gods. From March 19th to March 23rd, Romans celebrated the Quinquatria festival in Minerva’s honor. The first day was believed to be the goddess’ birthday, so shedding blood was forbidden. On the following four days, military games were held to celebrate her military aspects. Music and plays were held throughout the festival.

**Minerva Tempel**

Der Minerva-Tempel ist das linke Gebäude auf der Piazza des Forums. Minerva wurde während der gesamten römischen Republik und des Imperiums als eine der wichtigsten Götter verehrt. Vom 19. bis zum 23. März feierten die Römer das Quinquatria-Fest zu Ehren Minervas. Der erste Tag galt als Geburtstag der Göttin, weshalb das Blutvergießen verboten war. An den folgenden vier Tagen wurden militärische Spiele abgehalten, um ihre militärischen Aspekte zu feiern. Während des gesamten Festes gab es Musik und Theateraufführungen.

# Temple of Jupiter

Jupiter’s temple reflects his importance as the most important god in the Roman pantheon. Located in the center of the row of temples, it is slightly taller and larger than the temples dedicated to Juno or Minerva.

As the most important god, Jupiter had many sacred festivals and days. The Ides, or the middle day of each month with a full moon, were sacred for the light shining from the sun and moon. On this day, a white lamb would be sacrificed to Jupiter. Market day, known as Nundinae, took place at the end of every week, which was every nine days according to the Roman calendar. On market days, a ram was sacrificed in Jupiter’s honor. Many other festivals were held throughout the year to honor the king of the gods.

**Jupiter Tempel**

Der Jupiter-Tempel spiegelt seine Bedeutung als wichtigster Gott im römischen Pantheon wider. Er befindet sich in der Mitte der Tempelreihe und ist etwas höher und größer als die Tempel, die Juno oder Minerva gewidmet sind.

Als wichtigster Gott hatte Jupiter viele heilige Feste und Tage. Die Iden, d. h. der mittlere Tag eines jeden Monats mit Vollmond, waren wegen des Lichts von Sonne und Mond heilig. An diesem Tag wurde Jupiter ein weißes Lamm geopfert. Der Markttag, bekannt als Nundinum, fand am Ende jeder Woche statt, die nach dem römischen Kalender alle neun Tage stattfand. An den Markttagen wurde ein Widder zu Jupiters Ehren geopfert. Zu Ehren des Götterkönigs wurden das ganze Jahr über viele andere Feste gefeiert.

# Temple of Juno

The temple on the right belongs to Juno, the most important goddess in Roman religion. Juno had many roles, but none was more important to the Romans than her aspect as the goddess of mothers. Matronalia was celebrated each year on March 1st in her honor. The festival celebrated the sanctity and importance of marriage. A procession of married women made the way to the temple of Juno to make offerings. Wives received gifts from their husbands and a feast was held for the family’s female slaves.

**Juno Tempel**

Der Tempel auf der rechten Seite gehört Juno, der wichtigsten Göttin der römischen Religion. Juno hatte viele Rollen, aber keine war den Römern wichtiger als ihr Aspekt als Göttin der Mütter. Ihr zu Ehren wurden jedes Jahr am 1. März die Matronalien gefeiert. Mit diesem Fest wurde die Heiligkeit und Bedeutung der Ehe gefeiert. Eine Prozession verheirateter Frauen machte sich auf den Weg zum Juno-Tempel, um Opfergaben darzubringen. Die Ehefrauen erhielten Geschenke von ihren Ehemännern, und für die Sklavinnen der Familie wurde ein Festmahl veranstaltet.

# Minerva

Minerva, the Roman goddess of wisdom, justice, law, and victory, was born to Jupiter and his early wife, the titaness Metis.

Jupiter feared a prophesy, which stated that one of his children would overthrow him. He therefore swallowed his pregnant wife whole. Metis survived, living in Jupiter's head as the source of his wisdom, but left him with terrible headaches as she forged armor for Minerva. When Vulcan used his hammer to split Jupiter's head open, Minerva emerged, fully grown and clad in armor from the wound on Jupiter's head.

Minerva was the patron of arts, trade and strategy, though she was also associated with music, poetry, medicine, wisdom, commerce, weaving, and crafts. She is commonly represented by owls, snakes, and olive trees and depicted as a tall, athletic woman, carrying a spear and a shield with the head of Medusa, a former priestess of Minerva who was turned into a repulsive monster for forsaking her holy vow of chastity. Pomegranates are also often associated with Minerva.

Minerva is represented in Greek mythology as Athena.

**Minerva**

Minerva, die römische Göttin der Weisheit, der Gerechtigkeit, des Rechts und des Sieges, wurde von Jupiter und seiner ersten Frau, der Titanin Metis, geboren.

Jupiter fürchtete eine Prophezeiung, die besagte, dass eines seiner Kinder ihn stürzen würde. Deshalb verschlang er seine schwangere Frau ganz. Metis überlebte und lebte in Jupiters Kopf als Quelle seiner Weisheit, ließ ihn aber mit schrecklichen Kopfschmerzen zurück, während sie Rüstungen für Minerva schmiedete. Als Vulkan seinen Hammer benutzte, um Jupiters Kopf aufzuspalten, kam Minerva aus der Wunde an Jupiters Kopf hervor, ausgewachsen und in eine Rüstung gekleidet.

Minerva war die Schutzherrin der Künste, des Handels und der Strategie, obwohl sie auch mit Musik, Poesie, Medizin, Weisheit, Handel, Weben und Handwerk in Verbindung gebracht wurde. Sie wird häufig durch Eulen, Schlangen und Olivenbäume dargestellt und als große, athletische Frau dargestellt, die einen Speer und einen Schild mit dem Kopf der Medusa trägt, einer ehemaligen Priesterin der Minerva, die in ein abstoßendes Ungeheuer verwandelt wurde, weil sie ihr heiliges Keuschheitsgelübde gebrochen hatte. Auch der Granatapfel wird oft mit Minerva in Verbindung gebracht.

In der griechischen Mythologie wird Minerva als Athene dargestellt.

# Jupiter

Jupiter was the son of the Titans Saturn and Ops. Saturn had overthrown his father, Caelus, and feared that the same would happen to him. As Ops presented each newborn to him, Saturn devoured the child. Knowing this, upon the birth of Jupiter, Ops instead gave Saturn a stone and hid Jupiter away. As prophesied, Jupiter eventually overthrew his father with the help of his younger brothers Neptune and Pluto, becoming the king of the gods.

Jupiter originated as a sky god, and is symbolized by the lightning bolt, eagle, and oak trees. Jupiter acted as a witness to oaths and was therefore the protector of laws and the state.

Together with his sister and wife Juno, Jupiter had numerous children, including the gods Mars, Minerva, Vulcan, Bellona, Juventas, and the demi-god Hercules.

Jupiter was the equivalent of the Greek god Zeus.

**Jupiter**

Jupiter war der Sohn der Titanen Saturn und Ops. Saturn hatte seinen Vater, der Himmelsgott Caelus, gestürzt und fürchtete, dass ihm dasselbe widerfahren würde. Als Ops ihm jedes Neugeborene präsentierte, verschlang Saturn das Kind. Da Ops dies wusste, gab er Saturn bei der Geburt von Jupiter einen Stein und versteckte Jupiter. Wie prophezeit, stürzte Jupiter schließlich seinen Vater mit Hilfe seiner jüngeren Brüder Neptun und Pluto und wurde zum König der Götter.

Jupiter war ursprünglich ein Himmelsgott und wird durch den Blitz, den Adler und die Eichen symbolisiert. Jupiter fungierte als Zeuge von Eiden und war somit der Beschützer der Gesetze und des Staates.

Zusammen mit seiner Schwester und Ehefrau Juno hatte Jupiter zahlreiche Kinder, darunter die Götter Mars, Minerva, Vulkan, Bellona, Juventas und den Halbgott Herkules.

Jupiter war das Äquivalent des griechischen Gottes Zeus.

# Juno

Juno was both the wife and sister of Jupiter, born to Saturn and Ops. As queen of the gods, Juno was the most important goddess, and the second most important deity in the Roman pantheon. Juno had an extremely wide range of roles in Roman religion. Her main role was as the goddess of wives, mothers, and fertility. Romans made offerings to her for good marriages, and for healthy families with many children. Juno was also associated with a military aspect, and as Juno Moneta, she was the protectress of money. The funds of Roman cities were often stored in the temple of Juno.

Juno’s symbols are the peacock, the cuckoo, and the cow. Juno is often depicted armed, wearing a goatskin, and sometimes riding in a chariot pulled by peacocks.

Juno is associated with the Greek goddess Athena.

**Juno**

Juno war die Frau und Schwester von Jupiter, geboren von Saturn und Ops. Als Königin der Götter war Juno die wichtigste Göttin und die zweitwichtigste Gottheit im römischen Pantheon. Juno hatte in der römischen Religion ein äußerst breites Spektrum an Rollen. Ihre Hauptrolle war die der Göttin der Ehefrauen, Mütter und der Fruchtbarkeit. Die Römer brachten ihr Opfergaben für gute Ehen und gesunde, kinderreiche Familien. Juno wurde auch mit einem militärischen Aspekt in Verbindung gebracht, und als Juno Moneta war sie die Beschützerin des Geldes. Die Gelder der römischen Städte wurden oft im Tempel der Juno aufbewahrt.

Die Symbole der Juno sind der Pfau, der Kuckuck und die Kuh. Juno wird oft bewaffnet dargestellt, trägt ein Ziegenfell und reitet manchmal in einem von Pfauen gezogenen Wagen.

Juno wird mit der griechischen Göttin Athene in Verbindung gebracht.

# Imperial Cult/Curia

This building was added as part of the expansion of the forum in the 4th century CE. Various experts debate the role of this building; some believe this was Sufetula’s Curia. Others believe this was a temple to the Imperial Cult. Here it is portrayed as an Imperial Cult temple.

A curia is the city hall, an administrative building where the leaders of Sufetula would meet to discuss the city’s business. Rome’s Senate often met in the Curia Julia, built by Julius Caesar in Rome in 44 BCE.

The imperial cult was established in 44 BCE, shortly before the assassination of Julius Caesar. Caesar claimed a lineage to the god Mars through distant relations to Rome’s ousted line of kings and relation to Venus through the ancient gens Julia family line. The Romans believed that their dedication to the gods ensured the survival of the Roman state, making it treasonous to neglect their worship. The Roman emperors cemented their authority and legitimacy by deifying their lineages.

**Kaiserlicher Kult/Römische Kurie**

Dieses Gebäude wurde im 4. Jahrhundert n. Chr. im Rahmen der Erweiterung des Forums hinzugefügt. Verschiedene Experten diskutieren über die Rolle dieses Gebäudes; einige glauben, dass es die Kurie von Sufetula war. Andere glauben, dass es sich um einen Tempel für den kaiserlichen Kult handelte. Hier wird es als Tempel des kaiserlichen Kultes dargestellt.

Eine Kurie ist das Rathaus, ein Verwaltungsgebäude, in dem die führenden Politiker Sufetulas zusammenkamen, um die Angelegenheiten der Stadt zu besprechen. Der römische Senat tagte oft in der Curia Julia, die Julius Cäsar 44 v. Chr. in Rom errichten ließ.

Der kaiserliche Kult wurde 44 v. Chr., kurz vor der Ermordung Julius Cäsars, gegründet. Cäsar beanspruchte eine Abstammung vom Gott Mars durch eine entfernte Verwandtschaft mit Roms abgesetzter Königslinie und eine Verwandtschaft mit Venus durch die alte Familienlinie Julia. Die Römer glaubten, dass ihre Hingabe an die Götter das Überleben des römischen Staates sicherte und es daher verräterisch war, ihre Verehrung zu vernachlässigen. Die römischen Kaiser festigten ihre Autorität und Legitimität durch die Vergöttlichung ihres Geschlechts.

# Augustus

Augustus, born Gaius Octavius, was the adopted son of Julius Caesar, who was actually Octavian’s great-uncle. He lived from 23 September 63 BCE to 19 August 14 CE. After the death of Caesar and a series of civil wars, Augustus became emperor in 27 BCE and ruled until his death.

Augustus was the first official emperor of Rome and oversaw expansions of Roman power on nearly all fronts, though the legions occasionally suffered serious losses, such as the destructions of three legions in the Teutoburg Forest, in Germania in 9 AD. Augustus’ reign ushered in Pax Augusta, a period of stability, traditional legality, and civility.

**Augustus**

Augustus, geboren als Gaius Octavius, war der Adoptivsohn von Julius Cäsar, der eigentlich Octavians Großonkel war. Er lebte vom 23. September 63 v. Chr. bis zum 19. August 14 n. Chr. Nach dem Tod Cäsars und einer Reihe von Bürgerkriegen wurde Augustus im Jahr 27 v. Chr. Kaiser und regierte bis zu seinem Tod.

Augustus war der erste offizielle Kaiser Roms und überwachte die Ausdehnung der römischen Macht an fast allen Fronten, obwohl die Legionen gelegentlich schwere Verluste erlitten, wie z. B. die Vernichtung von drei Legionen im Teutoburger Wald in Germanien im Jahr 9 n. Chr. Augustus' Herrschaft leitete die Pax Augusta ein, eine Zeit der Stabilität, der traditionellen Gesetzlichkeit und der Zivilität.

# Vespasian

Vespasian (born November 9 CE) took power in 69 CE, the Year of the Four Emperors, and ruled until his death in 79 CE. Vespasian was a renowned military commander, serving in Britain in 43 CE and in the Jewish rebellion in Judea in 66 CE.

Sufetula was established as a Roman colony city sometime around or shortly after his reign, though a settlement probably existed on the site before this period.

Vespasian reformed the Roman financial system through new taxation methods and initiated the construction of the Flavian Amphitheatre in Rome, now known around the world as the Roman Coliseum. Upon Vespasian’s death, power passed to his biological son Titus, establishing the first Roman familial dynasty, the Flavians.

**Vespasian**

Vespasian (geboren am 9. November n. Chr.) übernahm die Macht im Jahr 69 n. Chr., dem Jahr der vier Kaiser, und regierte bis zu seinem Tod im Jahr 79 n. Chr.. Vespasian war ein bekannter militärischer Befehlshaber, der 43 n. Chr. in Britannien und 66 n. Chr. im jüdischen Aufstand in Judäa diente.

Sufetula wurde um oder kurz nach seiner Herrschaft als römische Koloniestadt gegründet, obwohl eine Siedlung an dieser Stelle wahrscheinlich schon vorher existierte.

Vespasian reformierte das römische Finanzsystem durch neue Steuermethoden und initiierte den Bau des Flavischen Amphitheaters in Rom, das heute weltweit als Römisches Kolosseum bekannt ist. Nach Vespasians Tod ging die Macht auf seinen leiblichen Sohn Titus über und begründete die erste römische Familiendynastie, die Flavier.

# Titus

Titus (born December 39 CE) ruled as emperor following the death of his father Vespasian. Titus ruled from 79 CE until his death in 81 CE. Titus was a successful military commander, serving under his father in Judea. When his father departed Judea to press his claim on the throne, Titus took command of his father’s legions until the capture of Jerusalem in 70 CE.

Titus acceded to the throne following the death of his father in 79 CE, and was considered a good emperor. He is known for completing the construction of the Coliseum, and for his generosity in assisting the citizens affected by the destruction of Herculaneum and Pompeii during the eruption of Mount Vesuvius and again during a major fire that struck Rome in 80 CE. Titus died of fever in 81 CE and was deified by the Senate and the throne passed to his younger brother Domitian.

Sufetula was in its infancy as a Roman city during his reign.#

**Titus**

Titus (geboren im Dezember 39 n. Chr.) regierte als Kaiser nach dem Tod seines Vaters Vespasian. Titus regierte von 79 n. Chr. bis zu seinem Tod im Jahr 81 n. Chr. Titus war ein erfolgreicher militärischer Befehlshaber, der unter seinem Vater in Judäa diente. Als sein Vater Judäa verließ, um seinen Anspruch auf den Thron geltend zu machen, übernahm Titus bis zur Einnahme Jerusalems im Jahr 70 n. Chr. das Kommando über die Legionen seines Vaters.

Titus bestieg den Thron nach dem Tod seines Vaters im Jahr 79 n. Chr. und galt als guter Kaiser. Er ist bekannt für die Vollendung des Baus des Kolosseums und für seine Großzügigkeit bei der Unterstützung der Bürger, die von der Zerstörung von Herculaneum und Pompeji während des Ausbruchs des Vesuvs und erneut während eines großen Brandes, der Rom im Jahr 80 n. Chr. heimsuchte, betroffen waren. Titus starb 81 n. Chr. an einem Fieber und wurde vom Senat vergöttlicht, und der Thron ging an seinen jüngeren Bruder Domitian über.

Während seiner Herrschaft befand sich Sufetula als römische Stadt noch in den Kinderschuhen.

# Domitian

Domitian (born October 51 CE) was emperor from 81 CE until his death in 96 CE. Domitian was the son of Vespasian and the younger brother of Titus. With his death, the Flavian dynasty ended. Described as “a ruthless but efficient autocrat”, Domitian often clashed with the Senate, whose power he attempted to limit. Domitian was popular with the people of Rome as well as the military, but his reign came to an end when he was assassinated by court officials.

Domitian’s efforts established cultural, economic, and political programs that provided much of the stability that allowed Rome to flourish during the 2nd century. During his reign military campaigns in Britian, Gaul, and Dacia (modern day Romania) gained land for the empire, but failed to reach decisive victories in Caledonia (Scotland) and Dacia. After his death, Domitian was condemned to Damnatio Memoriae, where his inscriptions and monuments were systematically destroyed.

Sufetula was in its infancy as a Roman city during his reign.

**Domitian**

Domitian (geboren im Oktober 51 n. Chr.) war von 81 n. Chr. bis zu seinem Tod im Jahr 96 n. Chr. Kaiser. Domitian war der Sohn von Vespasian und der jüngere Bruder von Titus. Mit seinem Tod endete die flavische Dynastie. Domitian, der als "rücksichtsloser, aber effizienter Autokrat" beschrieben wird, geriet oft mit dem Senat aneinander, dessen Macht er zu begrenzen versuchte. Domitian war sowohl bei der römischen Bevölkerung als auch beim Militär beliebt, doch seine Herrschaft endete, als er von Hofbeamten ermordet wurde.

Domitians Bemühungen um die Einführung kultureller, wirtschaftlicher und politischer Programme sorgten für einen Großteil der Stabilität, die es Rom ermöglichte, im 2. Während seiner Regierungszeit gewann das Reich durch militärische Feldzüge in Britannien, Gallien und Dakien (dem heutigen Rumänien) an Land, konnte aber keine entscheidenden Siege in Kaledonien (Schottland) und Dakien erringen. Nach seinem Tod wurde Domitian zur Damnatio memoriae verurteilt, wo seine Inschriften und Denkmäler systematisch zerstört wurden.

Sufetula befand sich während seiner Herrschaft als römische Stadt in den Kinderschuhen.

# Septimus Severus

Lucius Septimus Severus was born in April 145 CE in Leptis Magna, located on the coast of present day Libya. He had both Roman and Punic ancestry. Severus ruled as emperor from 193 until his death in 211. Severus came to power after a period of civil war known as the Year of Five Emperors, following the death of Commodus, son of Marcus Aurelius.

Sufetula experienced an era of great prosperity during his reign, and an arch dedicated to him was built at the northern edge of the city, though only the foundations remain today. Severus’ military efforts included conquests in Persia, Mesopotamia, Arabia, Africa, and in northern Britain.

Severus contracted an illness while in Britain in 210 CE and died in 211 CE in York. His sons, Caracalla and Geta, assumed the throne following his death, establishing the Severan Dynasty.

**Severus**

Lucius Septimus Severus wurde im April 145 n. Chr. in Leptis Magna, an der Küste des heutigen Libyens, geboren. Er war sowohl römischer als auch punischer Abstammung. Severus regierte als Kaiser von 193 bis zu seinem Tod im Jahr 211. Severus kam nach dem Tod von Commodus, dem Sohn von Marcus Aurelius, nach einer Periode des Bürgerkriegs an die Macht, die als das Jahr der fünf Kaiser bekannt ist.

Während seiner Herrschaft erlebte Sufetula eine Ära großen Wohlstands, und am nördlichen Rand der Stadt wurde ein ihm gewidmeter Bogen errichtet, von dem heute allerdings nur noch die Grundmauern erhalten sind. Severus' militärische Anstrengungen umfassten Eroberungen in Persien, Mesopotamien, Arabien, Afrika und im nördlichen Britannien.

Während seines Aufenthalts in Britannien im Jahr 210 n. Chr. erkrankte Severus und starb 211 n. Chr. in York. Seine Söhne, Caracalla und Geta übernahmen nach seinem Tod den Thron und begründeten die Severer-Dynastie.

# Hadrian

Hadrian (76 CE – 138 CE) was emperor from 117 until 138 CE. Hadrian took the throne after Trajan, who had waged extensive wars to expand the empire. Hadrian largely abandoned Trajan’s expansionism in favor of attempts to consolidate the empire, investing in stable, defensive borders. He is widely known for establishing Hadrian’s Wall in northern England, marking the limit of the province of Britannia.

Hadrian made efforts to visit every corner of his empire, developing military, civil, and religious institutions across the empire. Hadrian was obsessed with all things Greek, and sought to establish Hellenistic culture throughout the empire.

Hadrian is considered among the five “good emperors”, and a benevolent dictator.

**Hadrian**

Hadrian (76 n. Chr. - 138 n. Chr.) war von 117 bis 138 n. Chr. Kaiser. Hadrian bestieg den Thron nach Trajan, der umfangreiche Kriege geführt hatte, um das Reich zu erweitern. Hadrian verzichtete weitgehend auf Trajans Expansionsdrang und versuchte, das Reich zu konsolidieren, indem er in stabile, defensive Grenzen investierte. Er ist weithin bekannt für die Errichtung des Hadrianswalls in Nordengland, der die Grenze der Provinz Britannia markierte.

Hadrian bemühte sich, jeden Winkel seines Reiches zu besuchen und baute militärische, zivile und religiöse Einrichtungen im ganzen Reich auf. Hadrian war von allem, was mit Griechenland zu tun hatte, besessen und versuchte, die hellenistische Kultur im gesamten Reich zu etablieren.

Hadrian wird zu den fünf "guten Kaisern" gezählt und gilt als wohlwollender Diktator.

# Antonious

Antinous (111 CE – 130 CE) was a Greek youth from Bithynia in modern day Turkey. He was a favourite and probable lover of the Roman emperor Hadrian. Following his premature death by drowning in the Nile river, Antinous was deified on Hadrian's orders, being worshipped in both the Greek East and Latin West, sometimes as a god and sometimes merely as a hero.

Antinous is a rare example showing that even people unrelated to the royal family could be deified. Little is known of Antinous’ life aside from his travels with Hadrian, including that he was present when the emperor killed the Marousian lion in Libya.

**Antinoos**

Antinoos (111 n. Chr. - 130 n. Chr.) war ein griechischer Jugendlicher aus Bithynien in der heutigen Türkei. Er war ein Liebling wahrscheinlich ein Liebhaber des römischen Kaisers Hadrian. Nach seinem vorzeitigen Tod durch Ertrinken im Nil wurde Antinoos auf Befehl Hadrians vergöttlicht und sowohl im griechischen Osten als auch im lateinischen Westen verehrt, manchmal als Gott und manchmal einfach als Held.

Antinoos ist ein seltenes Beispiel dafür, dass auch Personen, die nicht zur königlichen Familie gehörten, vergöttlicht werden konnten. Über Antinoos' Leben ist wenig bekannt, abgesehen von seinen Reisen mit Hadrian, einschließlich der Tatsache, dass er anwesend war, als der Kaiser den Marousianischen Löwen in Libyen tötete.

# Antoninus Pius

Titus Aelius Hadrianus Antoninus Pius (86 CE – 161 CE) married Hadrian’s niece Faustina, leading Hadrian to adopt him as his son and successor, provided Antoninus promised to adopt Marcus Aurelius and Lucius Varus as his sons and eventual successors. Antoninus ruled as emperor from 138 to 161 CE. He received the honorific “Pius” either for deifying Hadrian.

Antoninus Pius was a good administrator of the empire and built temples, theatres, and mausoleums, and made efforts to support the arts and sciences. During Antoninus’ reign, the empire was largely at peace, though in Britain Antoninus chose to push the borders from the established defensive line at Hadrian’s wall. The empire expanded slightly and established new defensive positions at the Antonine Wall, named for Antoninus. This only lasted for a very short time, and by Antoninus’ death, the empire had returned to the old line at Hadrian’s wall.

The arch marking the entrance to the forum in Sufetula is dedicated to his accession to the throne in 139 CE.

**Antoninus Pius**

Titus Aelius Hadrianus Antoninus Pius (86 n. Chr. - 161 n. Chr.) heiratete Hadrians Nichte Faustina, was Hadrian dazu veranlasste, ihn als seinen Sohn und Nachfolger zu adoptieren, vorausgesetzt, Antoninus versprach, Marcus Aurelius und Lucius Varus als seine Söhne und eventuellen Nachfolger zu adoptieren. Antoninus regierte als Kaiser von 138 bis 161 n. Chr. Er erhielt den Ehrentitel "Pius", weil er Hadrian vergöttert hatte.

Antoninus Pius war ein guter Verwalter des Reiches und baute Tempel, Theater und Mausoleen und bemühte sich um die Förderung von Kunst und Wissenschaft. Während der Regierungszeit des Antoninus herrschte im Reich weitgehend Frieden, obwohl Antoninus in Britannien beschloss, die Grenzen von der etablierten Verteidigungslinie am Hadrianswall zu verschieben. Das Reich dehnte sich leicht aus und errichtete neue Verteidigungsstellungen am Antoninischen Wall, der nach Antoninus benannt wurde. Dies war jedoch nur von kurzer Dauer, und nach Antoninus' Tod kehrte das Reich zur alten Linie am Hadrianswall zurück.

Der Bogen, der den Eingang zum Forum in Sufetula markiert, ist seiner Thronbesteigung im Jahr 139 n. Chr. gewidmet.

# Faustina the Elder

Faustina (100 – 140 CE) was the niece of Hadrian and the wife of Hadrian’s adopted son, Antoninus Pius. Upon her death at age 40 Antoninus had her deified, becoming the first divine empress.

Antoninus was extremely distressed when Faustina died, and in addition to having the senate make her divine, Antoninus established a temple to her in the forum in Rome and a charity for destitute girls from good families in her name. The emperor never remarried after the death of his wife.

**Faustina die Ältere**

Faustina (100 - 140 n. Chr.) war die Nichte von Hadrian und die Frau von Hadrians Adoptivsohn Antoninus Pius. Nach ihrem Tod im Alter von 40 Jahren ließ Antoninus sie vergöttlichen und wurde so die erste göttliche Kaiserin.

Antoninus war sehr betrübt, als Faustina starb, und er ließ sie nicht nur vom Senat zur Göttin erheben, sondern errichtete in ihrem Namen auch einen Tempel auf dem Forum in Rom und ein Hilfswerk für mittellose Mädchen aus guten Familien. Nach dem Tod seiner Frau heiratete der Kaiser nie wieder.

# Marcus Aurelius

Marcus Aurelius (April 121 CE – March 180 CE) was co-emperor from 161 until 180 CE. Antoninus Pius adopted Marcus Aurelius as a son and heir alongside Lucius Verus. After Antoninus’ death in 161, Marcus and Lucius shared power until Lucius’ death.

Marcus Aurelius is considered the last of the five “good emperors”. During his reign, he directed the state to provide aid to victims of floods and famines. Marcus was a noted Stoic philosopher and wrote down his thoughts in several collections, known as The Meditations.

Throughout Marcus Aurelius’ reign, Rome was heavily engaged in military conflicts in Parthia (Persia), Armenia, and Germania. The Antonine Plague (probably smallpox or measles) also heavily affected the Roman Empire around 165 CE. Five to ten million Romans died, around 10% of the total population.

Towards the end of his life, Marcus made his biological son Commodus co-emperor at age 17. After Marcus’ death in 180 CE, Commodus’ rule became increasingly brutal, resulting in his assassination in 192 CE. This started a period of civil war known as the Year of Five Emperors.

**Mark Aurel**

Marcus Aurelius (April 121 n. Chr. - März 180 n. Chr.) war von 161 bis 180 n. Chr. Mitkaiser. Antoninus Pius adoptierte Marcus Aurelius als Sohn und Erben neben Lucius Verus. Nach Antoninus' Tod im Jahr 161 teilten sich Marcus und Lucius die Macht bis zum Tod von Lucius.

Marcus Aurelius gilt als der letzte der fünf "guten Kaiser". Während seiner Regierungszeit wies er den Staat an, den Opfern von Überschwemmungen und Hungersnöten Hilfe zu leisten. Marcus Aurelius war ein bekannter stoischer Philosoph und schrieb seine Gedanken in mehreren Sammlungen nieder, die als die Meditationen bekannt sind.

Während der Regierungszeit von Marcus Aurelius war Rom stark in militärische Konflikte in Parthien (Persien), Armenien und Germanien verwickelt. Auch die Antoninische Pest (wahrscheinlich Pocken oder Masern) traf das Römische Reich um 165 n. Chr. schwer. Fünf bis zehn Millionen Römer starben, etwa 10 % der Gesamtbevölkerung.

Gegen Ende seines Lebens machte Marcus seinen leiblichen Sohn Commodus im Alter von 17 Jahren zum Mitkaiser. Nach dem Tod von Marcus im Jahr 180 n. Chr. wurde Commodus' Herrschaft zunehmend brutaler, was zu seiner Ermordung im Jahr 192 n. Chr. führte. Damit begann eine Periode des Bürgerkriegs, die als das Jahr der fünf Kaiser bekannt wurde.

# Lucius Varus

Lucius Varus (130 CE – 169 CE) was an adopted son of Antoninus Pius and adopted brother of Marcus Aurelius. Together with his brother, Lucius ruled Rome as co-emperor. This was the first time that the role of emperor was shared, though this would become common in the late Roman Empire.

Immediately after the death of Antoninus Pius, war broke out with the Parthian Empire. Lucius Varus went east to Antioch in modern day Turkey to oversee the military’s efforts, but much of his time was spent in carousing and debauchery.

Lucius had ruled alongside Marcus Aurelius for only eight years when he passed away, likely a victim of the Antonine Plague that was then raging throughout the empire. Upon his death, Lucius was deified by the Senate as Divus Verus.

**Lucius Varus**

Lucius Varus (130 n. Chr. - 169 n. Chr.) war ein Adoptivsohn von Antoninus Pius und Adoptivbruder von Marcus Aurelius. Zusammen mit seinem Bruder regierte Lucius Rom als Mitkaiser. Dies war das erste Mal, dass die Rolle des Kaisers geteilt wurde, obwohl dies im späten Römischen Reich üblich werden sollte.

Unmittelbar nach dem Tod von Antoninus Pius brach ein Krieg mit dem Parther Reich aus. Lucius Varus begab sich nach Antiochia in der heutigen Türkei, um die militärischen Anstrengungen zu beaufsichtigen, verbrachte aber einen Großteil seiner Zeit mit Zechgelagen und Ausschweifungen.

Lucius hatte an der Seite von Marcus Aurelius nur acht Jahre lang regiert, als er starb, wahrscheinlich ein Opfer der Antoninischen Pest, die damals im ganzen Reich wütete. Nach seinem Tod wurde Lucius vom Senat als Divus Verus vergöttlicht.

# Arch of Antoninus Pius

Built in 139 CE, this arch is dedicated to Antoninus Pius and his adopted sons and heirs, Marcus Aurelius and Lucius Varus. Built to commemorate Antoninus’ accession to the throne, it appears that the arch was never fully completed, as is evidenced by the fact that the columns were not smoothed out.

More information to Antoninus Pius, Marcus Aurelius, and Lucius Varus is provided inside the Imperial Cult Temple.

**Bogen des Antonius Pius**

Dieser 139 n. Chr. errichtete Bogen ist Antoninus Pius und seinen Adoptivsöhnen und Erben, Marcus Aurelius und Lucius Varus, gewidmet. Der Bogen wurde zum Gedenken an Antoninus' Thronbesteigung errichtet, wurde aber offenbar nie ganz fertiggestellt, wie die nicht geglätteten Säulen beweisen.

Weitere Informationen zu Antoninus Pius, Marcus Aurelius und Lucius Varus finden Sie im Inneren des Kaiserlichen Kulttempels.

# Arch of Diocletian

Dedicated to the first Tetrarchy, this arch was built during the reign of Diocletian, around 300 CE. This arch marked the eastern edge of the city.

Diocletian (242 CE – 311 CE) was emperor from 284 CE until 305 CE. Diocletian was born to a low status family in Dalmatia (near modern day Croatia). He rose through the military to become a calvary commander under Emperor Carus. Following the death of Carus and his heir on campaign in Persia, Diocletian’s troops proclaimed him emperor.

Diocletian ended the Crisis of the 3rd Century, bringing a period of stability after 50 years of revolts, economic collapse, civil wars, and barbarian invasions. Diocletian first made the decision to split the rule of the Roman Empire into an eastern and western empire in 286 CE. Diocletian ruled in the eastern empire and named a fellow military officer, Maximian, as co-emperor in the west. Diocletian added two junior emperors, Galerius and Constantius in 293, forming the Tetrarchy.

Diocletian’s reforms secured the empire’s borders and enlarged the bureaucracy of the Roman state. Some of Diocletian’s reforms were less successful, such as his efforts to control inflation through a codified list of goods that set standardized prices throughout the empire. Diocletian and Maximian also were staunchly anti-Christian, and launched the empire’s bloodiest persecution of the religion. It may be for that reason that the inscription on this arch is damaged, chipped and smashed by the hammers of Christians seeking revenge for their persecution.

The Tetrarchy collapsed almost immediately after Diocletian retired in 305 CE. 306 CE found the empire torn by civil war and usurpations. This period of unrest would last until 324 CE.

**Bogen des Diocletian**

Dieser der ersten Tetrarchie gewidmete Bogen wurde während der Herrschaft von Diokletian um 300 n. Chr. errichtet. Dieser Bogen markierte den östlichen Rand der Stadt.

Diokletian (242 n. Chr. - 311 n. Chr.) war von 284 n. Chr. bis 305 n. Chr. Kaiser. Diokletian wurde in einer Familie mit niedrigem Status in Dalmatien (in der Nähe des heutigen Kroatiens) geboren. Er stieg im Militär auf und wurde unter Kaiser Carus Kavalleriekommandant. Nach dem Tod von Karus und seinem Erben auf einem Feldzug in Persien riefen Diokletians Truppen ihn zum Kaiser aus.

Diokletian beendete die Krise des 3. Jahrhunderts und brachte nach 50 Jahren der Revolte, des wirtschaftlichen Zusammenbruchs, der Bürgerkriege und der barbarischen Invasionen eine Periode der Stabilität. Diokletian traf 286 n. Chr. die Entscheidung, die Herrschaft des Römischen Reiches in ein Ost- und ein Westreich aufzuteilen. Diokletian regierte im Ostreich und ernannte einen Militärkollegen, Maximian, zum Mitkaiser im Westen. Diokletian fügte 293 zwei jüngere Kaiser hinzu, Galerius und Constantius, die die Tetrarchie bildeten.

Diokletians Reformen sicherten die Grenzen des Reiches und bauten die Bürokratie des römischen Staates aus. Einige von Diokletians Reformen waren weniger erfolgreich, wie z. B. seine Bemühungen, die Inflation durch eine kodifizierte Liste von Waren einzudämmen, die im gesamten Reich einheitliche Preise festlegte. Diokletian und Maximian waren auch entschiedene Gegner des Christentums und leiteten die blutigste Verfolgung der Religion im Reich ein. Das mag der Grund dafür sein, dass die Inschrift auf diesem Bogen von den Hämmern der Christen, die sich für ihre Verfolgung rächen wollten, beschädigt, abgeplatzt und zerschlagen wurde.

Die Tetrarchie brach fast unmittelbar nach Diokletians Rücktritt im Jahr 305 n. Chr. zusammen. 306 n. Chr. wurde das Reich von Bürgerkriegen und Usurpationen heimgesucht. Diese Zeit der Unruhen sollte bis 324 n. Chr. andauern.

# Shops

This area of small shops was one of the main markets in Sufetula. The buildings along the road had their own water supplies, fed by terracotta pipes. Excavations have revealed floors, paved or covered in mosaics. Each shop consisted of two to three rooms.

The road, the Decumanus Maximus, was the major artery of the city. Five meters wide, it probably existed before the forum was built, explaining why the forum interrupts the roadway. A sewer system exists below the streets of Sufetula.

**Geschäfte**

Dieser Bereich mit kleinen Geschäften war einer der wichtigsten Märkte in Sufetula. Die Gebäude entlang der Straße hatten eine eigene Wasserversorgung, die durch Terrakotta-Rohre gespeist wurde. Bei Ausgrabungen wurden Fußböden gefunden, die gepflastert oder mit Mosaiken bedeckt waren. Jedes Geschäft bestand aus zwei bis drei Räumen.

Die Straße, der Decumanus Maximus, war die Hauptschlagader der Stadt. Mit einer Breite von fünf Metern war sie wahrscheinlich schon vor dem Bau des Forums vorhanden, was erklärt, warum das Forum die Fahrbahn unterbricht. Unter den Straßen von Sufetula gibt es ein Abwassersystem.

# Forum Expansion

Sometime in the 4th century, the forum’s symmetry was broken by the expansion of this range. A new hallway and the curia or imperial cult temple were added to the site. While it is clear that many doorways were added to give access to the hallway from the street outside, there is debate on how this linked to the internal parts of the forum. Here, the rear walls of some of the existing small rooms have been removed, which would have allowed easy access between the forum and the plaza and fountain outside the forum. This fountain was built around the same time as the expansion to the forum, indicating the functions may have been linked.

**Erweiterung des Forums**

Irgendwann im 4. Jahrhundert wurde die Symmetrie des Forums durch die Erweiterung dieses Bereichs unterbrochen. Eine neue Vorhalle und die Curia oder der kaiserliche Kulttempel wurden an dieser Stelle hinzugefügt. Es ist zwar klar, dass viele Türen eingebaut wurden, um den Zugang zur Halle von der Straße aus zu ermöglichen, aber es ist umstritten, wie diese mit den inneren Teilen des Forums verbunden war. Hier wurden die Rückwände einiger der vorhandenen kleinen Räume entfernt, was einen einfachen Zugang zwischen dem Forum und dem Platz und dem Brunnen außerhalb des Forums ermöglicht hätte. Dieser Brunnen wurde etwa zur gleichen Zeit wie die Erweiterung des Forums gebaut, was darauf hindeutet, dass die Funktionen möglicherweise miteinander verbunden waren.